

Protokoll der 678. Sitzung des Kirchenvorstandes der Kirchengemeinde St. Kilian Erftstadt-Lechenich/Herrig vom 29. August 2017

Die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen.

Anwesend: Pastor Kippels, Herr Heinen, Frau Gäntgen, Herr Grimberg,
Frau Koepp, Herr Pies, Frau Schröder, Herr Schulz, Herr Steins
Herr Mührer, Verw Referent

Entschuldigt: Herr Gliedner, Frau Neisse
Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Erledigung und offene Punkte aus letzten Sitzungen
3. Aktueller Lagebericht
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Landpachtverträge
6. Kirchen
 - St. Kilian
7. Pfarrzentrum
8. Satzungsänderung Echte Fründe
9. Verschiedenes

Herr Heinen eröffnet die Sitzung begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 1.

Das Protokoll der Sitzung vom 20.06.2017 wird einstimmig angenommen.

Zu 2.

Zur Renovierung Wohnung Krey gibt es noch keine weiteren Informationen.

Pastor Kippels unterrichtete über die Unterredung mit Frau Meyer. Der Inhalt des Gesprächs wurde schriftlich festgehalten.

Die Gefährdungsbeurteilung im Kirchenraum ist von Herrn Grimberg im Beisein von Herrn Thuma durchgeführt worden. Die Beurteilung für den Hausmeister und die Sekretärinnen folgen in den nächsten Wochen.

Zu 3.

Es gab keine neuen Informationen.

Zu 4.

Erbbaurecht Lozo

Der Kirchenvorstand stimmt der Veräußerung des Erbbaurechtes gemäß Kaufvertrag UR.Nr. 1711/2017 des Notars Andreas Cüppers in Erftstadt zu. Für diesen Verkaufsfall wird auf die Ausübung des Vorkaufsrechtes verzichtet.

Der Kirchenvorstand stimmt der Änderung der Erbbauzinsreallast mit Wertsicherungsvereinbarung (VPI) gemäß Urkunde UR.Nr. 1712/2017 des vorgenannten Notars zu.

Erbbaurecht Reuter

Der Kirchenvorstand stimmt der Änderung der Erbbauzinsreallast mit Wertsicherungsvereinbarung (VPI) gemäß Urkunde UR 1631/2017 des Notars Andreas Cüppers mit dem Amtssitz in Erfstadt zu.

Vom Inhalt der genannten Urkunde hat der Kirchenvorstand Kenntnis genommen.

Zum Nachlass Krapp gibt es ein Schreiben des Erzbistums vom 04.08.2017 über die Eigentumsverhältnisse, welches an Frau Neisse-Hommelsheim weitergeleitet wird.

Zu 5.

Der Kirchenvorstand beschließt die Verpachtung der landwirtschaftlichen Grundstücke (s. Anlage) auf die Dauer von 12 Jahren ab dem 01. November .2017 zum Preis von 1,20 € pro Ackerzahl, pro Morgen, auf der Grundlage des Musterpachtvertrages des Erzbischöflichen Generalvikariates. Die Bestimmungen über die öffentliche Neuverpachtung von Kirchenland in der Erzdiözese Köln (Amtsblatt 2016, Nr. 469) sind eingehalten.

Für diese Parzellen haben die Landwirte das Optionsrecht ausgeübt.

Die ausgeschriebenen Parzellen beschließt der Kirchenvorstand wie beigefügt zu vergeben.

Das Gartenland/Wiese wird den Pächtern zum gleichen Pachtpreis wie bisher verpachtet.

Die Gartenfläche Gemarkung Lechenich, Flur 31, Flurstück 384, 610 m², bisheriger Pächter SKFM wird an Frau Adelheid Braun, Bonner Ring 73, zu einem Pachtpreis von 36,60 € verpachtet.

Für diese Verpachtungen wurden ebenfalls die Richtlinien eingehalten.

Zu 6.

Die Reparatur der Kirchenglocke ist erfolgt. Es soll noch überprüft werden, ob der Schaden durch Unwetter Einflüsse ausgelöst worden ist.

Zur geplanten Dachsanierung liegen inzwischen ein Teil der geforderten Gutachten vor.

Nach Aussprache soll mit leistungsstärkeren Mikrofonen in Sonntagsmessen die Möglichkeit einer akustischen Verbesserung getestet werden.

Zu 7.

Die Angebote für die Betonsanierung liegen vor. Es besteht jedoch Klärungsbedarf mit dem Architekten.

Dem Angebot zur Sanierung des Kilian-Brunnens in Höhe von 1.790,- € + MwSt wird einstimmig zugestimmt.

Die Schließung des Pfarrzentrums in den Sommerferien der KiTa St. Kilian hat sich bewährt und soll im nächsten Jahr wieder erfolgen.

Laut einstimmigem Beschluss sollen die Pflegearbeiten der Außenanlagen Pfarrzentrum und angrenzenden Gebäuden laut Angebot über 2.120, € + MwSt von Johannes Grimberg ausgeführt werden.

Der regelmäßigen Pflege, die nach Bedarf erfolgen soll, wird ebenfalls zugestimmt. Kosten hierfür 355,- € + MwSt.

Der Empfehlung des Arbeitskreises „Grüner Hahn“ die Fenster des Pfarrzentrums komplett zu erneuern, kann aus Kostengründen nicht nachgegangen werden.

Wegen der Nutzung des Pfarrgartens soll mit dem Ortsausschuss, der Stadt Erfstadt und dem Gartenbauverein Kontakt aufgenommen werden.

Für den Rasenschnitt soll eine braune Tonne über Herrn Falter bei der Stadt bestellt werden.

Zu 8

Der Kirchenvorstand stimmt einstimmig der Satzungsänderung zu und bittet das Erzbistum um Genehmigung.

Zu 9.

Der Ortsausschuss hat beschlossen, das Jazz-Fest nicht mehr zu veranstalten. Mit den Musikern wird Kontakt aufgenommen wegen der Höhe der Miete.

Erftstadt Lechenich, den 29. August 2017

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Mitglied des Kirchenvorstandes

Mitglied des Kirchenvorstandes